

Vergabestelle

Verbindliche Hinweise zur Bearbeitung des Formblatts

- Der Bieter hat die in den grau hinterlegten markierten Bereichen des Formblatts geforderten Angaben und Erklärungen abzugeben. Hierzu sind – soweit vorgesehen – die grauen Felder in der Datei vollständig auszufüllen.
- Die geforderten Anlagen sind dem Formblatt beizufügen.
- Das ausgefüllte Formularblatt ist mit den Anlagen und zusammen mit den übrigen Angebotsbestandteilen gemäß den Vorgaben im Verfahrensbrief bis zum Ablauf der Angebotsfrist über das E-Vergabe-Portal zu übermitteln.

1. Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 123 Abs. 1-3 GWB:

Ich/Wir erkläre(n), dass keine Person, deren Verhalten meinem/unserem Unternehmen zuzurechnen¹ ist, in den vergangenen 5 Jahren rechtskräftig verurteilt oder gegen mein/unser
Unternehmen in den vergangenen 5 Jahren keine Geldbuße nach § 30 des Gesetzes über
Ordnungswidrigkeiten rechtskräftig festgesetzt worden ist,² jeweils wegen einer Straftat nach

- § 129 des Strafgesetzbuchs (Bildung krimineller Vereinigungen), § 129a des Strafgesetzbuchs (Bildung terroristischer Vereinigungen) oder § 129b des Strafgesetzbuchs(Kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland),
- § 89c des Strafgesetzbuchs (Terrorismusfinanzierung) oder wegen der Teilnahme an einer solchen Tat oder wegen der Bereitstellung oder Sammlung finanzieller Mittel in Kenntnis dessen, dass diese finanziellen Mittel ganz oder teilweise dazu verwendet werden oder verwendet werden sollen, eine Tat nach § 89a Absatz 2 Nummer 2 des Strafgesetzbuchs zu begehen,
- § 261 des Strafgesetzbuchs (Geldwäsche; Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte),
- § 263 des Strafgesetzbuchs (Betrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden.
- § 264 des Strafgesetzbuchs (Subventionsbetrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäi schen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden,
- § 299 des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr),
- § 108e des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung von Mandatsträgern),
- den §§ 333 und 334 des Strafgesetzbuchs (Vorteilsgewährung und Bestechung), jeweils auch in Verbindung mit § 335a des Strafgesetzbuchs (Ausländische und internationale Bedienstete),
- Artikel 2 § 2 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung (Bestechung ausländischer Abgeordneter im Zusammenhang mit internationalem Geschäftsverkehr)

oder

¹ Das Verhalten einer rechtskräftig verurteilten Person ist einem Unternehmen zuzurechnen, wenn diese Person als für die Leitung des Unternehmens Verantwortlicher gehandelt hat; dazu gehört auch die Überwachung der Geschäftsführung oder die sonstige Ausübung von Kontrollbefugnissen in leitender Stellung.

² Einer Verurteilung oder der Festsetzung einer Geldbuße stehen eine Verurteilung oder die Festsetzung einer Geldbuße nach den vergleichbaren Vorschriften anderer Staaten gleich.



Vergabestelle

- den §§ 232 und 233 des Strafgesetzbuchs (Menschenhandel) oder § 233a des Strafgesetzbuchs (Förderung des Menschenhandels).
- 2. Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 123 Abs. 4 GWB:

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir meiner/unserer Verpflichtung zur Zahlung von Steuern, Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung nachgekommen bin/sind.

3. Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 124 Abs. 1 Nrn. 1-4, 7 und 8 GWB:

Ich/Wir erkläre(n), dass in den vergangenen 3 Jahren

- weder unser/-e Unternehmen noch eine Person, deren Verhalten unserem/-n Unternehmen zuzurechnen ist, bei der Ausführung öffentlicher Aufträge gegen geltende umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen hat/haben,
- unser/-e Unternehmen nicht zahlungsunfähig ist/sind, über das Vermögen des/der Un-ternehmen(s) kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet worden ist, die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse nicht abgelehnt worden ist, und sich das/die Unternehmen nicht im Verfahren der Liquidation befindet/-n oder seine/ihre Tätigkeit eingestellt hat/haben,
- weder unser/-e Unternehmen noch eine Person, deren Verhalten unserem/unseren Unternehmen zuzurechnen ist, im Rahmen der beruflichen Tätigkeit eine schwere Verfehlung begangen hat, durch die die Integrität unseres/unserer Unternehmen(s) infrage gestellt wird,
- weder unser/-e Unternehmen noch eine Person, deren Verhalten unserem/unseren Unternehmen zuzurechnen ist, eine Vereinbarungen mit anderen Unternehmen getroffen hat, die eine Verhinderung, Einschränkung oder Verfälschung des Wettbewerbs bezwecken oder bewirken,
- unser/-e Unternehmen <u>nicht</u> eine wesentliche Anforderung bei der Ausführung eines früheren öffentlichen Auftrags oder Konzessionsvertrags erheblich oder fortdauernd mangelhaft erfüllt hat/haben und dies zu einer vorzeitigen Beendigung, zu Schadensersatz oder zu einer vergleichbaren Rechtsfolge geführt hat,
- unser/-e Unternehmen in Bezug auf Ausschlussgründe oder Eignungskriterien keine schwerwiegende Täuschung begangen oder Auskünfte zurückgehalten hat/haben oder nicht in der Lage ist/sind, die erforderlichen Nachweise zu übermitteln.
- 4. Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 21 Arbeitnehmer-Entsendegesetz, § 98c Aufenthaltsgesetz und § 21 des Mindestlohngesetz:

Ich/Wir erkläre(n), dass in den vergangenen 3 Jahren

- weder ich/wir noch nach Satzung oder Gesetz einer meiner/unserer Vertretungsberechtigter nach § 404 Abs. 2 Nr. 3 des SGB III mit einer Geldbuße von wenigstens 2 500 EUR rechtskräftigt belegt oder nach den §§ 10, 10a oder 11 des Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetzes zu einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen rechtskräftig verurteilt wurde (n) [vgl. § 98c AufenthG]
- ich/wir nicht wegen eines Verstoßes nach § 21 des Mindestlohngesetzes mit einer Geldbuße von wenigstens 2 500 EUR belegt wurde(n) [vgl. § 19 MiLoG]
- ich/wir nicht wegen eines Verstoßes nach § 23 des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes mit einer



Vergabestelle

Geldbuße von wenigstens 2 500 EUR beleg	ıt wurde(n) [vgl. §	§ 21 AEntG]
---	---------------------	-------------

5. Vorlage eines Auszuges aus dem Berufs- oder Handelsregister oder bei Bietern von außerhalb Deutschlands aus einem vergleichbaren Register des Staates, in dem der Bieter niedergelassen ist, soweit eine Eintragung nach den Rechtsvorschriften des Staates, in dem der Bieter niedergelassen ist, vorgesehen ist. Der Auszug hat den aktuellen Stand wiederzugeben und darf zum Zeitpunkt der Abgabe des Teilnahmeantrages nicht älter als 3 Monate sein.

Als Anlage a1 zu diesem Formularblatt beigefügt.

- 6. Eigenerklärung des Bieters, dass er eine Haftpflichtversicherung
 - a) mit einer Deckungssumme von mindestens 5.000.000,00 EUR für Personenschäden und von mindestens 5.000.000,00 EUR für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden),
 - b) wobei die Maximierung der Ersatzleistung mindestens das Zweifache der Deckungssumme pro Kalenderjahr betragen muss,

bei einem in einem Mitgliedstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommen über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmen unterhält.

Im Falle von geringeren Versicherungssummen oder geringerer Maximierung der Ersatzleistung als vorstehend unter a)-b) genannt, hat der Bieter zu erklären, dass erüber eine Haftpflichtversicherung verfügt und diese im Auftragsfall an die vorstehenden Anforderungen unter a)-b) anpassen wird.

	gon unto a, a, anpaccon muan
	☐ Ich/wir unterhalten eine Haftpflichtversicherung
•	mit einer Deckungssumme von mindestens 5.000.000,00 EUR fürPersonenschä-den und von mindestens 5.000.000,00 EUR für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden),
•	wobei die Maximierung der Ersatzleistung mindestens das Zweifache der Deckungssumme pro Kalenderjahr beträgt,
	bei einem in einem Mitgliedstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmen
	☐ Ich/wir
•	unterhalten keine Haftpflichtversicherung, welche die unter a) und/oder b) angegebe-nen Anforderungen erfüllt
•	verfügen aber über eine Haftpflichtversicherung und werden diese im Auftragsfall an die vorstehenden Anforderungen unter a)-b) anpassen.

7. Eigenerklärung des Bieters über den Gesamtumsatz und den Umsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrages bezogen auf die letzten drei (3) abgeschlossenen Geschäftsjahre, jeweils in EUR netto. Sollte der tätigkeitsbezogene Umsatz nicht genau ermittelt werden können, ist jeweils ein tätigkeitsbezogener Umsatz anzugeben, der in dem betreffenden Geschäftsjahr mindestens erzielt worden ist. Der Wert ist dann entsprechend zu kennzeichnen.



Vergabestelle

Los 1	l geschätzter	Auftragswert i	n BRUTTO	jährlich	615	tausend €
Los 2	2 geschätzter	Auftragswert i	n BRUTTO	jährlich	682	tausend €
Los 3	geschätzter	Auftragswert i	n BRUTTO	jährlich	531	tausend €
Los 4	1 geschätzter	Auftragswert i	n BRUTTO	jährlich	747	tausend €
Los 8	geschätzter	Auftragswert i	n BRUTTO	jährlich	580	tausend €
Los 6	geschätzter	Auftragswert i	n BRUTTO	jährlich	140	tausend €
Los 7	7 geschätzter	Auftragswert i	n BRUTTO	jährlich	260	tausend €

Ich/wir erkläre(n), dass ich/wir folgenden Gesamtumsatz und folgenden Umsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrages, jeweils der letzten drei (3) abgeschlossenen Geschäftsjahre, jeweils in EUR netto, das **doppelte** erzielt haben je Los :

	Geschäftsjahr	Gesamtumsatz Betrag in EUR (<u>brutto</u>)	Umsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrages (Betrag in EUR <u>brutto</u>)
Los 1			
Los 2			
Los 3			
Los 4			
Los 5			
Los 6			
Los 7			

8. Eigenerklärung, dass der Bieter keine Interessen hat, die mit der Ausführung des öffentlichen Auftrags im Widerspruch stehen und sie nachteilige beeinfluss können

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir keine Interessen habe/n, die mit der Ausführung des öffentlichen Auftrags im Widerspruch stehen und sie nachteilige beeinfluss können.

9. Eigenerklärung, aus der die durchschnittliche Zahl der Beschäftigten des Bieters und die Zahl der Führungskräfte des Bieters jeweils in den letzten drei (3) Jahren ersichtlich ist.



Vergabestelle

Erklärung zu Beschäftigten			
Jahr	durchschnittliche Zahl der Beschäf- tigten	davon Mitarbeiter der zuständigen Niederlassung je Los	von diesen Mitarbeitern waren in den jeweils losgegenständlichen Bereich en tätig
Jahr	Zahl	Zahl	Los 1: Zahl Los 2: Zahl Los 3: Zahl Los 4: Zahl Los 5: Zahl Los 6: Zahl Los 7: Zahl
Jahr	Zahl	Zahl	Los 1: Zahl Los 2: Zahl Los 3: Zahl Los 4: Zahl Los 5: Zahl Los 6: Zahl Los 7: Zahl
Jahr	Zahl	Zahl	Los 1: Zahl Los 2: Zahl Los 3: Zahl Los 4: Zahl Los 5: Zahl Los 6: Zahl Los 7: Zahl

Jahr	Zahl der Führungskräfte
Jahr	Zahl
Jahr	Zahl
Jahr	Zahl

- 10. Eigenerklärung über mindestens drei (3) bis maximal fünf (5) geeignete Referenzen des Bieters über früher ausgeführte Dienstleistungsaufträge in Form einer Liste der in den letzten höchstens drei (3) Jahren erbrachten wesentlichen Dienstleistungen, jeweils mit Angabe
 - der Bezeichnung und Beschreibung der Referenz,
 - des Auftragswerts,
 - des Erbringungszeitpunkts (Zeitraums der Leistungserbringung),
 - des öffentlichen oder privaten Empfängers (Name/ Anschrift des Auftraggebers und Name des Ansprechpartners beim Auftraggeber mit Telefonnummer und E-Mail-Adresse).

Eine Referenz gilt als geeignet, wenn die folgenden Anforderungen erfüllt sind:

die mind. die gleichen Reinigungsfläche der jeweiligen Lose haben und Objekte in



Vergabestelle

denen vergleichbaren Reinigung nach Art und Umfang erbracht werden/wurden.

- Es werden nur die vom Bieter in der vorgesehenen Anlage des Formblatts jeweils genannten Referenzprojekte berücksichtigt. Sollten an anderer Stelle oder darüber hinaus Referenzprojekte benannt werden (z. B. auch in allgemeinen Bürobroschüren, Referenzlisten oder ähnliches), werden diese nicht berücksichtigt.
- Referenzen Unterhaltsreinigung (nur auszufüllen, soweit ein Angebot für Los 1, Los 2, Los 3, Los 4, Los 5 und/oder Los 6 abgegeben wird)

Unter Anlage a2 sind mindestes drei (3) bis maximal fünf (5) geeignete Referenzen, die mit dem Leistungsanteil Unterhaltsreinigung dieser Vergabe nach Art (genaue Beschreibung) und Umfang vergleichbar sind, anzugeben. Sofern sich die Vergleichbarkeit nicht bereits aus der Bezeichnung des Auftraggebers ergibt, muss dies unter "Angaben zur Vergleichbarkeit" erläutert werden, z. B. durch Angabe, welche Einzeleinrichtungen von welcher Größe für einen bestimmten Träger (Stadt, Landkreis etc.) gereinigt werden. Die Referenzen müssen aktuell sein (aus den letzten drei Jahren).

Verfügt der Bieter über mehrere Niederlassungen, so muss sich die Referenz auf die Niederlassung beziehen, die den Auftrag ausführen soll. Bezieht sich die Referenz auf einen vorgesehenen Nachunternehmer, so ist dies ergänzend unter "Art der Leistungen sowie Angaben zur Vergleichbarkeit" anzugeben.

Hat der Bieter eine Leistung nicht vollständig selbst, sondern ganz oder teilweise durch einen Nachunternehmer oder einen ARGE-Partner erbracht, so ist dies unter "Art der Leistungen sowie Angaben zur Vergleichbarkeit" anzugeben, ggf. auf einem Beiblatt.

Der Bieter erklärt sich durch Angabe der Referenzen mit einer Nachfrage des Auftraggebers bei den jeweiligen Referenzauftraggebern ohne seine gesonderte Zustimmung einverstanden. Die Referenzen sind auf Anforderung durch eine Bescheinigung des Referenzauftraggebers zu belegen, die Vorlage einer Bescheinigung anstelle des vollständig ausgefüllten Formulars genügt jedoch nicht.

Wenn nicht alle geforderten Felder zu einer Referenz ausgefüllt werden, kann die Referenz mangels Überprüfbarkeit nicht berücksichtigt werden.

Der Bieter kann das Formular durch Kopieren und Einfügen erweitern, falls er weitere Referenzen angeben möchte.

 Referenzen Glas/Fassadenreinigung Los 7 (nur auszufüllen, soweit ein Angebot für Los 7 abgegeben wird)

Unter Anlage a3 sind mindestes drei (3) bis maximal fünf (5) geeignete Referenzen, die mit dem Leistungsanteil Glas/Fassadenreinigung dieser Vergabe nach Art (genaue Beschreibung) und Umfang vergleichbar sind, anzugeben. Sofern sich die Vergleichbarkeit nicht bereits aus der Bezeichnung des Auftraggebers ergibt, muss dies unter "Angaben zur Vergleichbarkeit" erläutert werden, z. B. durch Angabe, welche Einzeleinrichtungen von welcher Größe für einen bestimmten Träger (Stadt, Landkreis etc.) gereinigt werden. Die Referenzen müssen aktuell sein (aus den letzten drei Jahren).



Vergabestelle

Verfügt der Bieter über mehrere Niederlassungen, so muss sich die Referenz auf die Niederlassung beziehen, die den Auftrag ausführen soll. Bezieht sich die Referenz auf einen vorgesehenen Nachunternehmer, so ist dies ergänzend unter "Art der Leistungen sowie Angaben zur Vergleichbarkeit" anzugeben.

Hat der Bieter eine Leistung nicht vollständig selbst, sondern ganz oder teilweise durch einen Nachunternehmer oder einen ARGE-Partner erbracht, so ist dies unter "Art der Leistungen sowie Angaben zur Vergleichbarkeit" anzugeben, ggf. auf einem Beiblatt.

Der Bieter erklärt sich durch Angabe der Referenzen mit einer Nachfrage des Auftraggebers bei den jeweiligen Referenzauftraggebern ohne seine gesonderte Zustimmung einverstanden. Die Referenzen sind **auf Anforderung** durch eine Bescheinigung des Referenzauftraggebers zu belegen, die Vorlage einer Bescheinigung anstelle des vollständig ausgefüllten Formulars genügt jedoch nicht.

Wenn nicht alle geforderten Felder zu einer Referenz ausgefüllt werden, kann die Referenz mangels Überprüfbarkeit nicht berücksichtigt werden.

Der Bieter kann das Formular durch Kopieren und Einfügen erweitern, falls er weitere Referenzen angeben möchte.

Anlage a1: Auszug aus dem Berufs- oder Handelsregister

Anlage a2: Referenzen Unterhaltsreinigung
Anlage a3: Referenzen Glas- Fassadenreinigung



Vergabestelle

Anlage: a1

Auszug aus dem Berufs- oder Handelsregister

Gesondert beizufügen!



Vergabestelle

Anlage: a2

Referenzen Unterhaltsreinigung Lo	os 1, Los 2, Los 3, Los 4, Los 5 und/oder Los 6
	Referenz 1
Referenzauftraggeber:	
Jahresumsatz mit dem Auftrag:	
Zeitraum der tatsächlichen Leistungserbringung (Kalenderdaten) sowie Grund des Vertragsendes (z. B. Kündigung oder Zeitablauf; bei Kündigung Angabe Kündigender, Kündigungsgrund):	
Auftragnehmer:	
Art der vertraglichen Bindung:	Hauptauftragnehmer Nachunternehmer ARGE-Partner
Art der Leistungen sowie Angaben zur V	/ergleichbarkeit:
Ansprechpartner beim Referenzauftraggeber:	
Telefon-Nr. und E-Mail Ansprechpartner	:

Referenzen Unterhaltsreinigung L	os 1, Los 2, Los 3, Los 4, Los 5 und/oder Los 6
	Referenz 2
Referenzauftraggeber:	
Jahresumsatz mit dem Auftrag:	
Vertragsendes	oringung (Kalenderdaten) sowie Grund des undigung Angabe Kündigender, Kündigungsgrund):
Auftragnehmer:	
Art der vertraglichen Bindung:	Hauptauftragnehmer
स्य	Nachunternehmer
む	ARGE-Partner
Art der Leistungen sowie Angaben zur \	/ergleichbarkeit:
Ansprechpartner beim Referenzauftragg	geber:
Telefon-Nr. und E-Mail Ansprechpartne	r:



Vergabestelle

Referenzen Unterhaltsreinigung Los 1, Los 2, Los 3, Los 4, Los 5 und/oder Los 6
Referenz 3
Referenzauftraggeber:
Jahresumsatz mit dem Auftrag:
Zeitraum der tatsächlichen Leistungserbringung (Kalenderdaten) sowie Grund des Vertragsendes (z. B. Kündigung oder Zeitablauf; bei Kündigung Angabe Kündigender, Kündigungsgrund):
Auftragnehmer:
Art der vertraglichen Bindung: Hauptauftragnehmer Nachunternehmer
→ ARGE-Partner
Art der Leistungen sowie Angaben zur Vergleichbarkeit:
Ansprechpartner beim Referenzauftraggeber:
Telefon-Nr. und E-Mail Ansprechpartner:
Referenzen Unterhaltsreinigung Los 1, Los 2, Los 3, Los 4, Los 5 und/oder Los 6
Referenz 4
Referenzauftraggeber:
Jahresumsatz mit dem Auftrag:
Zeitraum der tatsächlichen Leistungserbringung (Kalenderdaten) sowie Grund des
Vertragsendes (z. B. Kündigung oder Zeitablauf; bei Kündigung Angabe Kündigender, Kündigungsgrund):
Auftragnehmer:
Art der vertraglichen Bindung: Hauptauftragnehmer
*** Nachunternehmer
ess ARGE-Partner
Art der Leistungen sowie Angaben zur Vergleichbarkeit:
Ansprechpartner beim Referenzauftraggeber:
Telefon-Nr. und E-Mail Ansprechpartner:



Vergabestelle

Referenzen Unterhaltsreinigung Los 1, Los 2, Los 3, Los 4, Los 5 und/oder Los 6	
Referenz 5	
Referenzauftraggeber:	
Jahresumsatz mit dem Auftrag:	
Zeitraum der tatsächlichen Leistungserbringung (Kalenderdaten) sowie Grund des Vertragsendes z.B. Kündigung oder Zeitablauf; bei Kündigung Angabe Kündigender, Kündigungsgrund):	
Auftragnehmer:	
Art der vertraglichen Bindung: Hauptauftragnehmer Nachunternehmer ARGE-Partner	
Art der Leistungen sowie Angaben zur Vergleichbarkeit:	
Ansprechpartner beim Referenzauftraggeber:	
Гelefon-Nr. und E-Mail Ansprechpartner:	



Vergabestelle

Anlage a3

Referenzen Glas/Fassadenreinigung Los 7
Referenz 1
Referenzauftraggeber:
Jahresumsatz mit dem Auftrag:
Zeitraum der tatsächlichen Leistungserbringung (Kalenderdaten) sowie Grund des Vertragsendes (z. B. Kündigung oder Zeitablauf; bei Kündigung Angabe Kündigender, Kündigungsgrund):
Auftragnehmer:
Art der vertraglichen Bindung: Hauptauftragnehmer Rachunternehmer ARGE-Partner
Art der Leistungen sowie Angaben zur Vergleichbarkeit:
Ansprechpartner beim Referenzauftraggeber:
Telefon-Nr. und E-Mail Ansprechpartner:
Referenzen Glas/Fassadenreinigung Los 7
Referenz 2

Referenzen Glas/Fassadenreinigung Los 7
Referenz 2
Referenzauftraggeber:
Jahresumsatz mit dem Auftrag:
Zeitraum der tatsächlichen Leistungserbringung (Kalenderdaten) sowie Grund des Vertragsendes (z. B. Kündigung oder Zeitablauf; bei Kündigung Angabe Kündigender, Kündigungsgrund):
Auftragnehmer:
Art der vertraglichen Bindung: Hauptauftragnehmer
_{₹™} Nachunternehmer
□ ARGE-Partner
Art der Leistungen sowie Angaben zur Vergleichbarkeit:
Ansprechpartner beim Referenzauftraggeber:
Telefon-Nr. und E-Mail Ansprechpartner:



Vergabestelle

	Referenz 3
Referenzauftraggeber:	
Jahresumsatz mit dem Auftrag:	
Vertragsendes	ngserbringung (Kalenderdaten) sowie Grund des Dei Kündigung Angabe Kündigender, Kündigungsgrund):
Auftragnehmer:	
Art der vertraglichen Bindung:	Hauptauftragnehmer Nachunternehmer ARGE-Partner
Art der Leistungen sowie Angaben	zur Vergleichbarkeit:
	ıftraggeber:artner:
Referenze	en Glas/Fassadenreinigung Los 7
	Referenz 4
Referenzauftraggeber:	
Jahresumsatz mit dem Auftrag:	
Vertragsendes	ngserbringung (Kalenderdaten) sowie Grund des pei Kündigung Angabe Kündigender, Kündigungsgrund):
Auftragnehmer:	
Art der vertraglichen Bindung:	Hauptauftragnehmer Nachunternehmer ARGE-Partner
Art der Leistungen sowie Angaben	zur Vergleichbarkeit:
/ t do:	

Referenzen Glas/Fassadenreinigung Los 7

Telefon-Nr. und E-Mail Ansprechpartner:



Vergabestelle

Referenzen Glas/Fassadenreinigung Los 7	
Referenz 5	
Referenzauftraggeber:	
Jahresumsatz mit dem Auftrag:	
Zeitraum der tatsächlichen Leistungserbringung (Kalenderdaten) sowie Grund des Vertragsendes (z. B. Kündigung oder Zeitablauf; bei Kündigung Angabe Kündigender, Kündigungsgrund):	
Auftragnehmer:	
Art der vertraglichen Bindung: Hauptauftragnehmer	
_{₹∞} Nachunternehmer	
_{₹∞} ARGE-Partner	
Art der Leistungen sowie Angaben zur Vergleichbarkeit:	
Ansprechpartner beim Referenzauftraggeber:	
Telefon-Nr. und E-Mail Ansprechpartner:	